

H + h Immobilien GmbH  
Siebengebirgsallee 2

53840 Troisdorf

Ihr Ansprechpartner: Toni Dahmen  
Unser Zeichen: Da  
IBNi-Bearb.-Nr.: 18/048/N0  
Telefon: +49 2224 9733-15  
Telefax: +49 2224 9733-41  
E-Mail: dahmen@ibni.de  
Datum: 2021-06-08

## B-Plan H 54, Blatt 4b in Troisdorf

Qualitative Betrachtung der Überflutungen im Bereich des B-Plan H54, Blatt 4b

Sehr geehrte Damen u. Herren,

die H + h Immobilien GmbH plant die abwasser- und wegetechnische Erschließung des B-Plan H 54, Blatt 4b in Troisdorf im Bereich des westlichen Ortsrandes Friedrich-Wilhelms-Hütte zwischen Willy-Brandt-Ring und Marie-Lene-Rödder-Straße.

Im Rahmen des B-Planverfahrens muss eine Aussage getroffen werden, wo sich bei einem Starkregenereignis das anfallende Niederschlagswasser sammelt u. in wie fern dies eine Gefahr für die angrenzende Bebauung darstellt.

Bei dieser Betrachtung wird davon ausgegangen, dass kein Niederschlagswasser durch die Kanalisation aufgenommen, sondern das komplette Niederschlagswasser unter Abzug von Benetzungs- und Muldenverlusten vollständig von der Straßenoberfläche abgeführt wird.

Entsprechend der Entwurfsplanung ergeben sich unter Berücksichtigung des Straßenlängsgefälles 6 Tiefpunkte an denen sich das anfallende Niederschlagswasser sammeln kann (s. Lageplan). Neben den Tiefpunkten wird im Lageplan die Richtung angegeben, in die das Niederschlagswasser unter Beachtung des Straßenquergefälles voraussichtlich abfließen wird.

Wie anhand des Lageplans zu erkennen ist, würden die Tiefpunkte 1, 4 und 6 unmittelbar auf die angrenzenden Grundstücke entwässern und somit die Grundstücke entsprechend mit Niederschlagswasser belasten. Damit es an diesen Stellen zu keinen negativen Auswirkungen auf die Bebauung infolge der Überflutungen kommt, sollte die

Fertigfußbodenhöhe der angrenzenden Bebauung über die im Bebauungsplan festgesetzten 10 cm hinaus über Straßenniveau angehoben werden. Gleiches gilt für evtl. geplante Lichtschächte. Auch diese müssen höhenmäßig über dem Überflutungsniveau liegen u. wasserdicht ausgebildet werden. Alternativ sind andere Schutzmaßnahmen am Gebäude vorzusehen.

Die beiden Tiefpunkte 2 und 5 können als unkritisch für die Bebauung bewertet werden. Das anfallende Niederschlagswasser bei Tiefpunkt 2 wird aufgrund des Straßen- u. Geländegefälles und einer evtl. Geländemodellierung direkt in das geplante Versickerungsbecken eingeleitet, während bei Tiefpunkt 5 das Niederschlagswasser in Richtung des Rad-/Gehwegs geführt wird, der parallel zum Willy-Bandt-Ring verläuft und ca. 1,20 m unterhalb des neu geplanten Straßenniveaus liegt.

Auch der Tiefpunkt 3 stellt keine Gefährdung für die Bebauung dar, da das Niederschlagswasser bei einer entsprechenden Geländeprofilierung direkt der Ausgleichsfläche entlang des o. g. Rad-/Gehweges zugeführt wird.

Mit freundlichen Grüßen

IBNi Ingenieurbüro Nickel GmbH

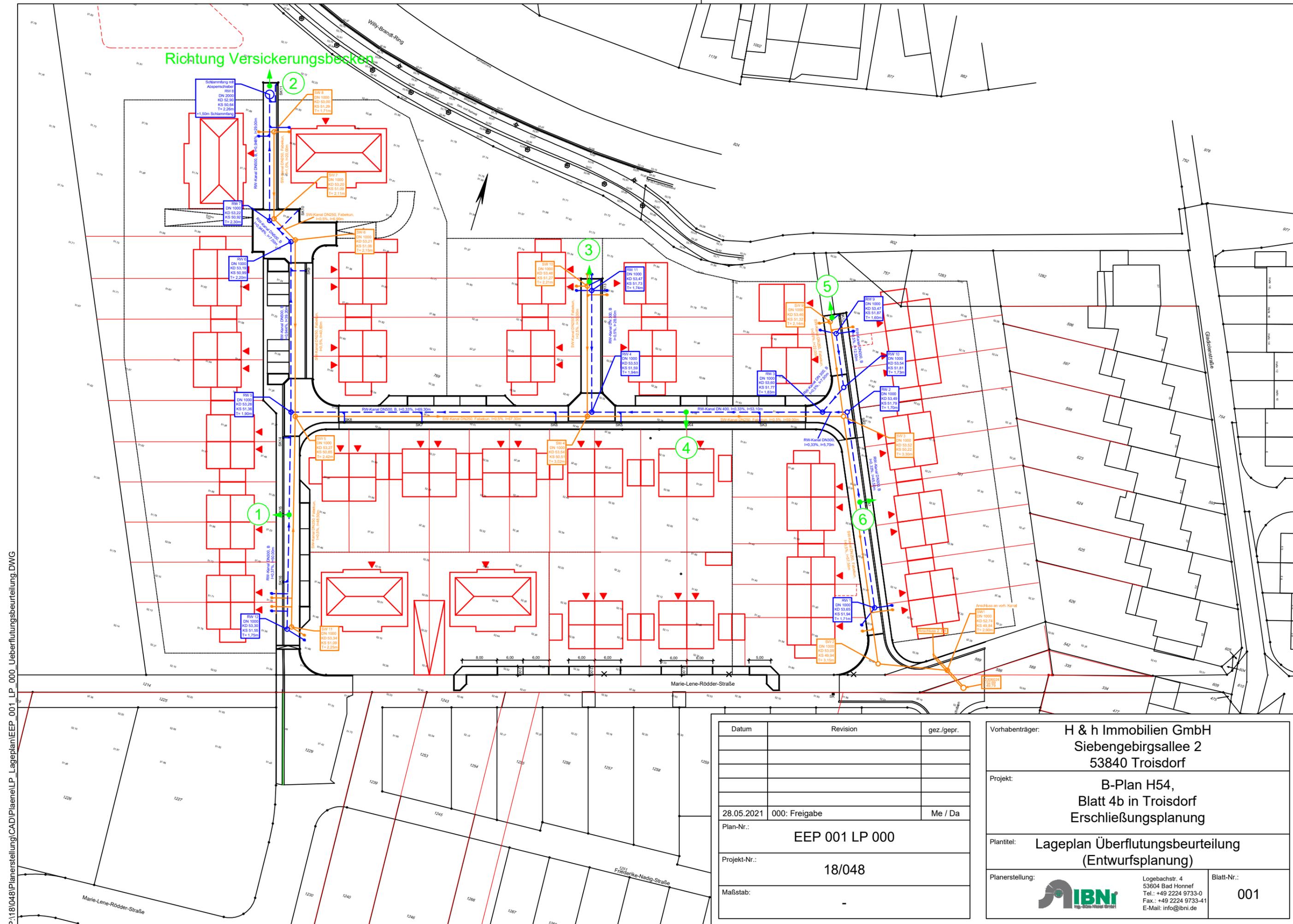
i.A. 

**Anlagen:**

Lageplan mit Eintragung der Tiefpunkte (unmaßstäblich)  
Städtebaulicher Entwurf vom 20.01.2021



Richtung Versickerungsbecken



Datum	Revision	gez./gepr.
28.05.2021	000: Freigabe	Me / Da
Plan-Nr.: EEP 001 LP 000		
Projekt-Nr.: 18/048		
Maßstab: -		

Vorhabenträger: **H & h Immobilien GmbH**  
 Siebengebirgsallee 2  
 53840 Troisdorf

Projekt: **B-Plan H54,**  
 Blatt 4b in Troisdorf  
 Erschließungsplanung

Plantitel: **Lageplan Überflutungsbeurteilung**  
 (Entwurfsplanung)

Planerstellung:  **IBNI**  
 Logebachstr. 4  
 53604 Bad Honnef  
 Tel.: +49 2224 9733-0  
 Fax.: +49 2224 9733-41  
 E-Mail: info@ibni.de

Blatt-Nr.: **001**